

## **Kapitel 6 Anzeigenaufnahme**

Zuletzt geändert: Seite

### **Inhalt**

- 1 Literatur
- 2 Begriff / Anzeigepflicht
  - 2.1 Begriff
  - 2.2 Anzeigepflicht
- 3 Entgegennahme von Anzeigen
  - 3.1 Polizeiliche Imagepflege durch Anzeigenaufnahme
  - 3.2 Entgegennahme der Anzeige
  - 3.3 Identitätsfeststellung von Straftätern
- 4 Strafantrag
- 5 Privatklagedelikte
- 6 Legalitätsprinzip
  - 6.1 Verfolgungspflicht
  - 6.2 Polizeibeamter als Privatperson
  - 6.3 Pflichtverletzungen
- 7 Opportunitätsprinzip
- 8 Motive zur Anzeigenerstattung
- 9 Anzeigenaufnahme
- 10 Taktische Grundsätze
- 11 Vereinfachtes / Beschleunigtes Verfahren

# **1 Literatur**

Aktueller Stand unter

www.weihmann.info ⇨ Literatur

## 2 Begriff / Anzeigepflicht

### 2.1 Begriff

- Anzeigen = „bezeihen“
- „Auf den Schuldigen hinweisen“
- **Mitteilung eines Sachverhaltes**  
Nach Meinung des Anzeigenden besteht  
Anlass für eine Strafverfolgung  
  
Abgrenzung zur Verfolgung Unschuldiger  
§ 344 StGB
- **Anregung**  
Es möge geprüft werden, ob Anlass zur  
Strafverfolgung besteht
- **Pflicht zur Prüfung**  
Durch die zuständigen Stellen
- An **keine** (Schrift-) Form gebunden
- **Willensakt**  
Des Handelnden der Strafverfolgungsbehörde

## 2.2 Anzeigepflicht

- **Für jedermann**
    - Straftaten gegen das Völkerrecht  
§ 14 VStGB
    - Straftaten nach §§ 138 und 139 StGB  
(Der Erfolg kann noch abgewendet werden)
    - § 142 StGB, Verkehrsunfallflucht
  
  - **Für Verpflichtete**  
Nach dem Geldwäschegesetz
  
  - **Für**
    - **Gerichte**
    - **Behörden im Bund**
    - **Behörden in den Ländern**
    - **Kommunale Träger** der öffentlichen Verwaltung
- Bei Steuerstrafsachen  
§ 116 AO

## **3 Entgegennahme von Anzeigen**

### **3.1 Polizeiliche Imagepflege durch Anzeigenaufnahme**

- 95 % aller Straftaten werden vom Bürger angezeigt
  
- **Erwartungshaltung des Bürgers gegenüber der Polizei**
  - Schnelle Reaktionszeit
  - Gute Umgangsformen
  - Anteilnahme
  - Erläuterungen zum Fortgang des Verfahrens
  - Spätere Mitteilung über den Ausgang des Verfahrens

### **3.2 Entgegennahme der Anzeige (§ 158 StPO)**

- Behörden **und Beamten** des Polizeidienstes
- Auch Internet: [www.polizei.nrw.de](http://www.polizei.nrw.de)  
(Kriminaldauerdienst des LKA in Düsseldorf)
- Staatsanwaltschaft
- Amtsgericht
- Aufnahme von Anzeigen, deren Tatort in anderen EU-Staaten liegt
- Belehrung des Verletzten über seine Befugnisse (§ 406 h StPO)

### **3.3 Identitätsfeststellung von Straftätern**

- Geschädigte haben einen Anspruch auf die Identitätsfeststellung von Straftätern
  
- **Amtshaftungsanspruch**  
§ 839 I BGB i.V.m. Art. 34 GG  
LG Hagen, NVwZ 2000, 479

## 4 **Strafantrag**

### § 77 ff. StGB

#### ● **Prozessvoraussetzung**

- Absolute Antragsdelikte
- Relative Antragsdelikte  
z.B. Angehörigeneigenschaft
- Grundsätzliche Antragsdelikte  
Staatsanwaltschaft hält öffentliches Interesse  
für geboten  
§ 230 StGB  
Nr. 6 RiStBV

#### ● **Antragsberechtigte**

- Verletzter
- Bei mehreren Verletzte, jeder für sich  
Geschäftsfähigkeit  
§§ 104 - 106 BGB
- Dienstvorgesetzter  
§§ 77 und 77 a StGB

#### ● **Antragsfrist**

- 3 Monate
  - Ab Kenntnis von Tat und Täter  
§ 77 b StGB

#### ● **Zurücknahme des Antrags**

- Bis zum rechtskräftigen Abschluss des  
Verfahrens
- Neuer Antrag nicht möglich  
§ 77 d StGB



## Fortsetzung 4 Strafantrag

- Ermächtigung und Strafverlangen  
§§ 77 e, 90 und 90 b StGB
  
- Strafprozessuale Maßnahmen
  - Auch ohne Strafantrag möglich  
§§ 127 III und 130 StPO  
Nr. 6 + 7 RiStBV

## 5 **Privatklagedelikte**

- Privatkläger verfolgt den staatlichen Strafanspruch  
§ 374 StPO
- Nur leichte Vergehen  
§ 374 StPO
- Sühneversuch  
§ 380 StPO
- Kein Ermittlungsverfahren  
§§ 158 ff. StGB
- Bei öffentlichem Interesse  
Staatsanwaltschaft  
§ 376 und 377 II StPO  
Nr. 86 RiStBV
- Unzulässige Privatklage  
Bei Jugendlichen  
§ 80 I JGG
- **Hinweis** auf die Privatklage
  - Polizei
    - Aber zur Anzeigenaufnahme verpflichtet
    - Anzeige wird ohne Ermittlungen der Staatsanwaltschaft übersandt  
Nr. 87 RiStBV
- **Verweis** auf die Privatklage
  - Staatsanwaltschaft  
Nr. 87 RiStBV



## 6 Legalitätsprinzip

### 6.1 Verfolgungspflicht

- Der Beamte muss aber nach seiner **konkreten Dienstpflicht** örtlich und sachlich für das geschützte Rechtsgut verantwortlich sein  
BGHSt 38, 388 (390)  
§§ 152, 160, 161, 163 I StPO  
§ 183 GVG  
§ 41 OWiG
- **Steuerstraftaten**  
§ 116 AO (5.9.2006)  
Dienstliche Anzeigepflicht für Gerichte und alle Behörden von Bund, Ländern und kommunalen Trägern der öffentlichen Verwaltung

## 6.2 **Polizeibeamter als Privatperson**

- **Privatleben** grundsätzlich wie jedermann

Polizeibeamte haben einen geschützten Bereich menschlicher Beziehungen, Art. 1 II GG  
BGHSt 38, 388 [391]

- **Anzeigepflicht**

- Straftaten gegen das Völkerrecht  
§ 14 VStGB
- Straftaten nach § 138 StGB  
(Erfolg kann noch abgewendet werden)
- Straftaten mit Dauercharakter oder nicht auf den Einzelfall beschränkt
  - Schwere Verstöße gegen das Waffengesetz
  - Handel mit harten Drogen
  - Organisierte KriminalitätBGHSt 38, 388 [392]
- Andauernde Vermögensdelikte (WiKri) mit hohem Schaden  
BGH in NStZ 2000, 147

- **Dienstrechtliche Folgen**

Sind möglich, BGHSt 38, 388 (391)

### 6.3 Pflichtverletzungen

- **Strafvereitelung im Amt**  
§ 258 a StGB
  
- **Verfolgung Unschuldiger**  
§ 344 StGB + § 24 BeamStG
  
- **Vernichtung von Anzeigen**  
Auch wenn kein Straftatbestand zugrunde lag  
Versuchshandlung nach § 258 a StGB  
BGH in: MDR 1956, 563

## 7 Opportunitätsprinzip

Im Strafverfahren nicht für die Polizei

§§ 153 ff + 383 II StPO

§§ 10 a + 31 a BtMG

§ 45 JGG

§ 47 OWiG

Nr. 269 RiStBV

## 8 Motive zur Anzeigenerstattung

- Gerechtigkeitsgefühl
- Durchsetzung ziviler Ansprüche  
(Insbesondere beim Verkehrsunfall)
- Rache
- Vortäuschung einer Straftat  
§§ 145 + 145 d StGB
- Falsche Verdächtigung  
§ 164 StGB + § 469 StPO  
Nur bei wissentlich unwahrer oder leichtfertiger  
Strafanzeige  
BVerfGE 74, 257 [262]
- Drohung mit Anzeige  
§ 154 c StPO
- Rücknahme von Anzeigen und Strafanträgen  
§ 170 StPO + § 77 d StGB

## 9 Anzeigenaufnahme

- **Drei Säulen der Vernehmung** (Kapitel 11)
- **Schriftform / Formular**
  - Aufnahmeort, -datum und -uhrzeit
  - Rubrum, Deckblatt des Anzeigenformulars
  - Vorgeschichte zur Tat  
Warum kam es zu dieser Tatgelegenheit?
  - Ablauf des Tatgeschehens
  - Tatbestand herausarbeiten  
Mit den Worten des Anzeigenden
  - Angaben über
    - Täter
    - Tatverdächtige
    - Zeugen
    - Verletzungen
    - Abhanden gekommene Gegenstände
    - Beweismittel

BGH in NStZ 1994, 555

§ 46 StGB

§ 46 a StGB, § 155 a StPO

## 10 Taktische Grundsätze

- **Telefonische Anzeige**  
Nach Anzeigeneingang Rückfrage bzw. Rückruf, um festzustellen, ob Anrufer sich unter der Anschlussnummer meldet
- **Anzeige per Fax oder Internet**  
Feststellen, ob das Medium rechtens gebraucht wurde
- **Anonyme Anzeige**  
Nr. 8 RiStBV
  - **Keine Rechtfertigung zu Grundrechtseingriffen**
  - Ermittlungen in Richtung Anzeigenerstatter sowie Tatbestand und Beschuldigten
  - Gefahrentatbestände mit schweren Folgen können sofort untersucht werden  
BVerwGE 39, 190 [193]
- **Vertrauliche Anzeige**  
Kapitel 14
- **Anzeigen gegen Angehörige des öffentlichen Dienstes**
  - Bei schwerwiegenden Beschuldigungen sofort telefonische Nachricht an Staatsanwaltschaft
  - Ansonsten unerörtert an die Staatsanwaltschaft
- **Opferschutz und Unschuldsvermutung**  
§ 160 II StPO; Art. 6 II EMRK  
BGHSt 21, 306 [308]  
*Schwenn*, StV 2010, 705  
EGMR, NJW 2011, 1789, Abs. 51,  
„Voreingenommene Ermittler“

## 11 Vereinfachtes / Beschleunigtes Verfahren

Erlass IM/NRW vom 4.3.1994 (SMBl. NRW 2056)

Erlass (BtM) IM/NRW vom 13.5.1997 (wie vor)

- **Ziel**
  - Rationalisierung der Arbeit
  - Arbeitskapazitäten freisetzen
  
- **Deliktskatalog**
  - **Privatdelikte**, §§ 374 – 394 StPO
    - Beleidigung, § 185 StGB
    - Hausfriedensbruch, § 123 StPO
    - Vors. Körperverletzung, § 223 StGB
    - Sachbeschädigung, § 303 StGB
    - Bedrohung, § 241 StGB
  
  - **Offizialdelikte**, §§ 160 und 163 StPO
    - Einf. Diebstahl, §§ 242 und 248a StGB
    - Unterschlagung, § 246 StGB
    - Betrug, § 263 StGB
    - Beförderungserschleichung, § 265a StGB (Nicht Automatenmissbrauch u.ä.)
    - Missbrauch von Notrufen, § 145 StGB
  
- **Deliktskategorien** (Fallgruppen)
  - A = Keine öffentliche Klage
  - B = - Gravierende Privatklagedelikte
  - Wiederholungstäter von A
  - Geringer Schadenswert
  
- **Beschleunigtes Verfahren** bei Straftaten nach § 29 Absatz 1, 2 und 4 **BtM-Gesetz**
  
- **Bearbeitungsgrundsätze**
  - Vordruck „Strafanzeige -V-[BtM]“
  - Vernehmung vor Ort
  - Und Weiteres (siehe Erlasse)